

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — (13 M. 50 Pf.)
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 20 Pf.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.

„ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlötte in BREMEN.

N^o 60.

Dienstag den 1. März

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

87. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn J. Bláha.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachts-
traum“ Mendelssohn.
2. Concert-Ouverture in D-dur Gouny.
3. Nur mit Dir, Polka Bilse.
4. a) Melodie, b) Serenata Moszkowsky.
5. Ouverture zu „Don Juan“ Mozart.
6. Ave Maria, Lied Frz. Schubert.
7. Musikalische Reise durch Europa, Potpourri Conradi.
8. Doctrinen, Walzer Ed. Strauss.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-,
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
K. K.
Brischische
Capella.
Nobisberg-
Farnsicht,
Platte.
Wartthurm.
Bains
Sonnenburg.

88. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Hans Heiling“ Marschner.
2. „Pizzicati“ aus der Ballet-Suite „Sylvia“ Delibes.
3. Adagio aus der Sonate pathétique Beethoven.
4. Spanischer Tanz aus „Der Tribut von Zamora“ Gounod.
5. Ouverture zu „Ruy Blas“ Mendelssohn.
6. Fragment aus dem Manzoni-Requiem Verdi.
7. Erinnerung an Lortzing, Fantasie Rosenkranz.
8. Einzugs-Marsch aus „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss.

Feuilleton.

Wiesbaden, 1. März. Im hiesigen Verein für volksverständ-
liche Gesundheitspflege wird Herr Securius im Saale des „Schützen-
hof“ morgen Mittwoch den 2. März, den letzten Vortrag in diesem Winter
halten, und zwar über: „Wie schützt man sich in erlaubter Weise möglichst
gegen die Anwendung des Impfgesetzes und vor den Gefahren des Impf-
giftes?“

Der Vortrag beginnt pünktlich 8¹/₄ Uhr. Saalöffnung 8 Uhr. Nicht-
mitglieder, auch Damen, haben Zutritt gegen Zahlung eines Beitrages zu
den Tageskosten von 20 Pfennigen. Nach dem Vortrage erfolgt Fragen-
beantwortung und Aufnahme neuer Mitglieder.

Das mysteriöse S. Aus Rom wird uns geschrieben: Folgendes Geschichtchen,
einem Briefe des Herrn Theobald Checci, des Gatten der berühmtesten Tragödin Italiens
Frau Duse-Checci entnommen, gibt hier viel Stoff zum Lachen. „Vor einigen Monaten“,
so erzählt der Italiener, „wurde ich in Montevideo einer Operettensängerin vorgestellt, an
deren Hals mir gleich eine grosse, wunderbare Broche, reich mit Diamanten verziert, auf-
fiel; die Broche hatte die Form eines grossen S, was wohl offenbar „Souvenir“ bedeuten
sollte. Kurze Zeit darauf wurde ich in Colon einer Tänzerin vorgestellt — auch an ihrem
Halse prangte eine Broche — kein Zweifel, das Gegenstück zu der früher gesehenen! —
Am Tage darauf sehe ich im Politeama eine andere Tänzerin — auch diese trägt stolz
dasselbe diamantene S zur Schau. Ich konnte mich nicht enthalten, nach dem Ursprung
des Kleinods zu fragen und erhielt die kurze Antwort: „Ich habe es in Montevideo er-
halten.“ Nach einigen Wochen wird das Gastspiel einer berühmten Schauspielerin angezeigt,
ich sehe sie auf der Probe, die Sache fing an mich zu intrigiren! Auch an ihrem Halse
prangte dies mysteriöse S. „Auch Sie scheinen in Montevideo gewesen zu sein?“ wart ich
nicht ohne Malice hin, die Diva erröthete und liess mich stehen. Ich war aufs Höchste
gespannt! Das S liess mich nicht schlafen, da sehe ich an Bord eines Schiffes eine Tänzerin,
eine gute Bekannte von mir und — alle Wetter! auch sie hat das S. — die muss mir das
Räthsel lösen; nach einigem Bedenken erfuhr ich die Geschichte; hier ist sie: Das S be-

deutet Santos und dies ist der Name des Präsidenten (jetzt Expräsidenten) der Republik
von Uruguay. Wenn eine Künstlerin das Wohlgefallen dieses galanten hohen Herrn erregt
hatte, sandte er ihr stets als Einleitung von seinem ersten Besuch eine Broche in Form
eines grossen diamantenen S, eine Art Schönheits-Orden, dem anzugehören der Ehrgeiz
aller Theater-Schönen bildete. Uebrigens soll es mich nicht wundern, wenn in Euren
europäischen Hauptstädten bald die schönsten Kunst-Jüngerinnen ein diamantenes S tragen,
denn Sr. Excellenz General Santos hat Amerika bereits verlassen, um die bedeutendsten
Städte Europas kennen zu lernen.“

— Von der Reise zurückgekehrter Ehegatte zum ihn empfangenden Dienstmädchen:
„Nun, Carline, nun erzähl mir 'mal Alles, was während meiner Abwesenheit hier vorge-
fallen ist, ich gebe Dir dann drei Mark!“ — Carline: „Nee, ich kann nich, die gnädige
Frau hat mir schon sechs gegeben, damit ich's nich sagen soll.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden.	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
26. Febr. 10 Uhr Abends	767.1	+ 3.8	78 %
27. „ 8 „ Morgens	769.4	+ 2.0	69 „
1 „ Mittags	769.6	+ 5.3	57 „

26. Febr. Niedrigste Temperatur + 3,6, höchste + 7,0 mittlere + 5,4.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
27. Febr. 10 Uhr Abends	769,0	+ 2,8	71 %
28. „ 8 „ Morgens	768,6	+ 0,6	84 „
1 „ Mittags	768,5	+ 5,1	68 „

27. Febr. Niedrigste Temperatur + 0,6, höchste + 7,0, mittlere + 3,8.

Allgemeines vom 28. Februar. Samstag Mittag theilweise heiter, mässiger West,
kühl. Sonntag Morgen bedeckt, später aufgebellt, wolkenlos, frischer Ost; Montag Morgen
klar, Reif, leichte Schleier, leichter Ost. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 28. Februar 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Oppermann, Hr. Kfm., Berlin. Funcke, Hr. m. Fam., Hagen. Hill, Hr. m. Fr., Frankfurt. van Damm, Hr. Kfm., Berlin. Berenburg, Hr. Kfm., Hamburg. Leendertz, Hr. Kfm. m. Fr., Crefeld. Strauss, Hr. Kfm., Karlsruhe. Raht, Hr. Justizrath, Weilburg.

Alteesaal: von Pauhuys, Hr. Freiherr, Groningen. Driesch, Hr. Stud., Freiburg. **Bären:** von Trenk, Excell., Frau Generalleut., Trier.

Zwei Bäche: Varena, Hr. m. Fr., Oberlahnstein.

Central-Hotel: Schön, Hr. Kfm., Münster. von Lynker, Hr., Darmstadt.

Hotel Dahlheim: Mayer, Hr. Kfm., Edenkoben.

Hotel Dachs: Schmuckow, Hr. Kfm., München.

Wasserheilanstalt Dielenmühle: Packbusch, Hr. Lient., Naumburg.

Englischer Hof: Hahn Ebenaguisa, Hr. Kfm., Paris.

Einhorn: Salomon, Hr. Kfm., Cöln. Hagen, Hr. Rent. Lübeck. Speiner, Hr. Fabrikbes., Thüringen.

Grüner Wald: Spiess, Hr. Kfm., Ravensburg. Heinersdorf, Fr., Berlin. Jung, Hr. Kfm., Elberfeld. Chary, Hr. Kfm., Oberhomburg. Maurer, Hr. Kfm., Geisenheim. Müller, Hr. Kfm., Coblenz. Nockher, Hr. Kfm., Cöln.

Vier Jahreszeiten: Fecht, Hr. Director, Mannheim.

Weisse Lilien: Hebecke, Hr., Pittlingen. Seibel, Hr., Hahnheim.

Curanstat Nerothal: Guttman, Hr., Breslau.

Nassauer Hof: Juliusburger, Fr., Hannover.

Nonnenhof: Schwarz, Hr. Oberförster, Homburg. Staubesant, Hr. Oberförster, Wineldorf. Freiherr von Hühne, Hr. Oberförster, Homburg. Marburg, Hr. Kfm.,

Frankfurt. Köhler, Hr. Kfm., Dresden. Hohe, Hr. Kfm., Cöln. Leikert, Hr. Kfm., Oberlahnstein. Groos, Hr. Kfm., Offenbach. Wagner, Hr. Kfm., Dauborn. Westenburg, Hr. Stadtrath, Frankfurt.

Pariser Hof: Kalling, Hr. Lieut., Helsingborg.

Quellenhof: Kirsch, Fr., Frankfurt. Müller, Hr. Kfm., Cöln. Frank, Hr. Kfm., Cöln.

Rhein-Hotel: Walsh, Fr., London. Trepering, Fr., London. Pagan, Fr., London. Taylor, Fr., London. Vogel, Frau Hofopernsängerin, München.

Ritter's Hotel garni: Röther, Hr. m. Fr., Ems.

Rose: Cruys, Hr., Amsterdam. Cruys, Hr. Dr., Singapore. Bunge, Fr., Amsterdam. des Tomb, 2 Fr., Arnheim.

Weisser Schwan: Olsson, Hr., Sundavall.

Tannus-Hotel: Linger, Hr. Kfm., Leipzig. Vosswinkel, Hr. Kfm., Soest. Jung, Hr. Kfm., Rheyd. Rohlf, Hr. Generalconsul Dr., Weimar. Martin, Hr. Fabrikbes., Neustadt. Schütze, Hr. Kfm., Neustadt.

Hotel Victoria: Rothert, Hr. Pfarrer m. Fr., Soest. Lichtenstaedt, Hr. Kfm., Rotterdam.

Hotel Vogel: Wiesemann, Hr. Kfm., Essen.

Hotel Weiss: Schildmann, Hr. Fabrikbes., Neuenhof. Herrmann, Hr., Mainz. Goldschmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt. Zimmermann, Hr. Kfm., Merseburg.

In Privathäusern: Wagner, Fr., London. Hotel & Pension Quisisana. Gerald, Fr., Melbourne. Hotel & Pension Quisisana. Hoizsche, Fr., Cassel. Hotel & Pension Quisisana.

Salon élégamment installé
pour
la Coupe de Cheveux pour
Raser & Coiffer.
Salon à part pour Dames
Kranzplatz 1.

Wiesbadens grösste und eleganteste Haarschneide-, Frisir- & Rasir-Salons

Inhaber: **Eduard Rosener**, Coiffeur-Parfumeur
Aufmerksame Bedienung. **Shampooing.** Günstiges Abonnement.
Abgesonderte Salons für Damen zum
Kopfwaschen — Haarschneiden — Haarbrennen — Frisiren. 6895

Salon elegantly fitted up
for
**Hair-cutting, Shaving &
Hair dressing.**
Separated Salon for Ladies
Kranzplatz 1. 6895

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.
Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
Vorzügliche Weine
desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolade**
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40
Deutsche Weinstube & Weinhandlung.
Diners von 12—2 Uhr M. 1.50.
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Vorzügliche Weine.
Besitzer: **C. Stahl.**

Café
Restauration „**TIVOLI**“ Wilhelmstrasse 4
Diners von 12 bis 2 Uhr von Mark 1.50 an
Restauration den ganzen Tag
CHARCUTERIE
Grosses Lager reingehaltener Weine — Conserven — Spirituosen
6891 **Carl Herborn.**

Zither-Schule.
Privat-Musik-Institut
für Söhne und Töchter gebildeter Stände
von **Alfred v. Goutta,**
Kirchgasse 11, II. Etage. 6899

Badenweiler

Baden; neue Wandelbahn; bequeme, vorzüglich unterhaltene Waldpromenaden, herrliche Ausflüge (bes. Bürgeln und Hochblauen mit berühmter Alp-naussicht; zahlreiche Unterhaltungen; vorzügliche Unterkunft in Hotels, Pensionen und Privatwohnungen (Villen.) Fremdenfrequenz 1886: Personen 4687. Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch das **Bade-Comité.** 6953

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Christ. Jstel

Webergasse 16.
Modewaaren- & Putz-Geschäft.
Bänder, Blumen, Federn, Tüffe, Spitzen, Samme, Stroh- und Filzhüte
Garnirte Hüte,
Fächer aller Art. Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.
Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c.
6882 **Grosse Auswahl. — Feste Preise.**



Ed. Fraund jr.
Hof-Hutmacher
24 Langgasse 24.
Grösste Auswahl aller
Arten Hüte für Herren
und Knaben
Gegründet 1835.
Civil- & Militärmützen.
Billige, feste Preise.





Feinste Vanille Block-Chocolade
per Pfund 90 Pfg.
Engl. Biscuits in stets frischer und
reichhaltiger Auswahl, wie
Albert . . . per Pfd. 1 M. — Pf
Menagerie 90 .
1 Tafel-Mixed . . . 1 . 50 .
National 60 .
Feinsten Souchong-Thee lose und
in Packeten per Pfd. 4 Mk.
Schönstes Tafelobst
empfiehlt
August Selkingshaus,
Spiegelgasse 5. 6950

Villa Speranza 6954
Familien-Pension, Erathstr. 3,
sind schöne Parterre-Zimmer miethfrei.

Villa Hertha
Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
6886 **Frl. André. Miss Rodway.**
Home for young ladies who
desire to study the Languages, Arts
and higher English. Excellent table.
Mm. George H. Owen
6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

Arco.
Zu vermieten ab 1. Mai: eine grosse,
hochherrschaftlich eingerichtete **Villa** mit
Garten, volle Südlage. Nähere Auskunft
ertheilt: **Gustav Georgi's Buchhandlung** in Arco. 6935

Königliche Schauspiele.
Dienstag, 1. März 1887.
46. Vorstellung.
(99. Vorstellung im Abonnement.)
Zum erstenmale wiederholt:
Desdemona's Taschentuch.
Schwank in 4 Acten von Rudolf Kneisel.
In Scene gesetzt von C. Schultes.
Tanz.
Anfang 6¹/₂ Uhr.